

FTA Monitor 700 CTN



Bedienpanelserie zur Fernbedienung und Datenaufzeichnung von PreVEx FTA Analysatoren

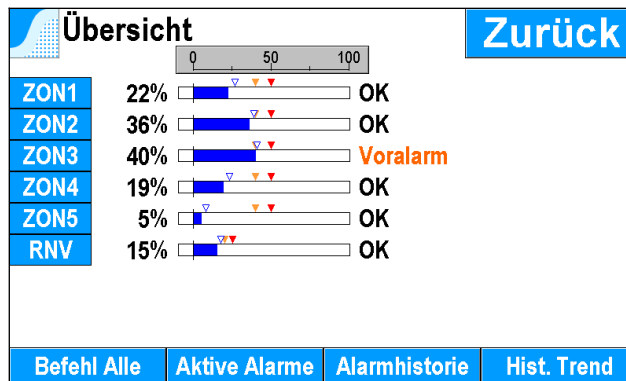
FTA Monitor 700 CTN

Der FTA Monitor 700 CTN ist ein zusätzliches, separates Bedienpanel mit berührungssensitivem Touchscreen für PreV-Ex FTA Analysatoren der Modellserien 700 und 670. Er ermöglicht es, bis zu 16 Analysatoren zentral über eine große Entfernung bequem zu bedienen und Daten aufzuzeichnen. Einstellungen und aktuelle Betriebsparameter aller angeschlossenen Analysatoren können auf dem 7 Zoll Farb-LCD eingesehen und verändert werden. Über das Bedienpanel kann das Bedienpersonal Alarme quittieren und Kalibrierungen durchführen. Zusätzlich können Kurvendiagramme mit Messwerten und historische Ereignislisten eingesehen werden.

Auf einem USB-Stick werden Archivdateien mit historischen Messwerten und Ereignislisten gespeichert.

Die Verwendung eines FTA Monitor 700 CTN empfiehlt sich immer dann, wenn die Bedienung an den Analysatoren selbst nicht einfach möglich ist. Dies ist zum Beispiel der Fall bei dem Einsatz von mehreren, räumlich verteilten FTA Analysatoren oder bei der In-

stallation von FTA Analysatoren an unzugänglichen Stellen, im Außengelände oder in explosionsgefährdeten Bereichen. Außerdem erleichtert der FTA Monitor 700 CTN die Fehlerdiagnose, da alle vergangenen Ereignisse (Störungen, Wartungsanforderungen, Alar-me, Kalibrierungen, ...) mit zusätzlichen diagnostischen Werten zur Verfügung stehen.



Übersichtsseite mit Bargraphen im MON700-CTN-8

Verschiedene Modelle zur Anpassung an die Anzahl eingesetzter Analysatoren

Der FTA Monitor 700 CTN ist in verschiedenen Modellen verfügbar, die für den Anschluss von jeweils bis zu 1, 4, 8 oder 16 Analysatoren (in beliebiger Mischung aus den Serien 670 und 700) geeignet sind.

Ein FTA Monitor 700 CTN ist für die je nach Modell unterschiedliche, maximale Anzahl von Analysatoren vorbereitet. Die Anzahl der tatsächlich angeschlossenen Analysatoren kann aber auch geringer sein. Die genaue Anzahl der angeschlossenen Analysatoren wird bei der Inbetriebnahme des Monitors konfiguriert und kann auch jederzeit später noch angepasst werden.

Einfache Bedienung

Die Bedienung des FTA Monitor 700 CTN ist aufgrund der selbsterklärenden Touch-Tasten, der Meldungstexte im Klartext, der farblichen Kennzeichnung der Daten und des schnellen Zugangs zu häufiger benötigten Informationen und Funktionen sehr einfach.

Analysatoren können mit Messstellennamen bezeichnet werden, damit eine schnelle Zuordnung von Analysatoren zu Messstellen möglich ist.

LAN-Schnittstelle

Die LAN-Schnittstelle bietet verschiedene Dienste an. Über einen FTP Server können Archivdateien von Messwerten oder Ereignislisten heruntergeladen werden. Ein VNC Dienst ermöglicht die Steuerung des FTA Monitors aus der Ferne (z.B. bei Bedarf auch zur Fernwartung über das Internet).

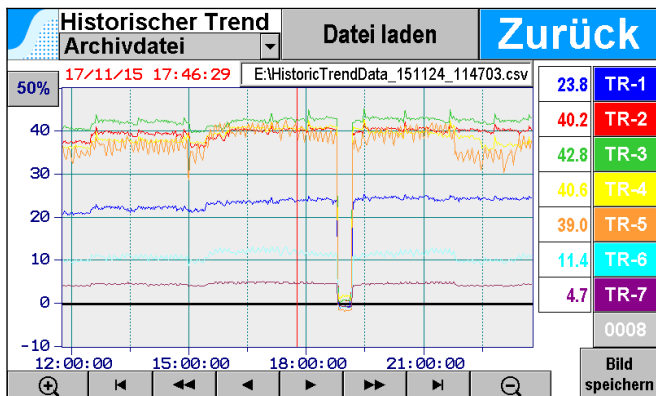
Ein Modbus TCP Server stellt die Parameter der Analysatoren übergeordneten Steuerungen zur Verfügung und ermöglicht die Ausführung von Befehlen (z.B. Alarme rücksetzen oder Kalibrierungen einleiten) auf den Analysatoren. So kann der FTA Monitor auch als Gateway für übergeordnete Systeme dienen.

Auf einen Blick

- Fernbedienung und SCADA Funktionalität für bis zu 16 PreVEx FTA Analysatoren der Serien 670 und 700
- Einfache Einsicht in die Parametrierung und Betriebsdaten der Analysatoren
- Passwortgeschützter Zugang
- Komfortable Trenddarstellung der letzten Messwerte und Ereignisse.
- Speicherung von Messwerten und Alarmlisten als mehrjährige Archive auf USB-Stick
- Ferndiagnosemöglichkeit
- Bereitstellung der Analysatorparameter über LAN-Schnittstelle mit Modbus TCP Server
- Bediensprachen Deutsch und Englisch
- Bis zu 1000 Meter Entfernung zu den Analysatoren



www.scima.com



Trendanzeigen

Der FTA Monitor ermöglicht die Darstellung von historischen Messwerten (im Durchschnitt die letzten 24 Stunden) aller Analysatoren als Kurvendiagramme.

Dabei kann sowohl in die Zeitachse hinein- und herausgezoomt als auch die Skalierung der Messwertachse angepasst werden.

Auf einem USB-Stick werden Langzeitarchive der Messdaten und Ereignisse gespeichert, welche extern analysiert werden können.

Ereignislisten

Jede Betriebs-, Alarm- oder Störmeldung sowie Wartungsanforderung und Relaischaltung der angeschlossenen Analysatoren wird aufgezeichnet. Dabei werden zusätzlich relevante Betriebsparameter festgehalten, welche für eine Fehlerdiagnose unschätzbaren Wert haben. Die Meldungen können in einer Ereignisliste jederzeit eingesehen und nach bestimmten Kriterien gefiltert werden.

Datum	Zeit	Gerät	Grp.	ID	Status	Meldung
2015.05.28	18:39:08	1	2	ST11	+	Initialisierung
2015.05.28	18:39:08	1	3	SRV05	+	Messwert prüfen (Flammentemperatur:0.0; M
2015.05.28	18:39:08	1	3	SRV00	+	Fluss prüfen (Fluss:0.00)
2015.05.28	18:39:08	1	2	RLY02	+	Störungsrelais (Flammentemperatur:0.0; Flus
2015.05.28	18:33:59	1	2	ST25	+	Fehler TC2
2015.05.28	18:33:59	1	2	ST11	-	Initialisierung
2015.05.28	18:28:45	1	2	ST11	+	Initialisierung
2015.05.28	18:28:45	1	3	SRV05	+	Messwert prüfen (Flammentemperatur:0.0; M
2015.05.28	18:28:45	1	3	SRV00	+	Fluss prüfen (Fluss:0.00)
2015.05.28	18:28:45	1	2	RLY02	+	Störungsrelais (Flammentemperatur:0.0; Flus

Langzeitarchive der Ereignisliste werden auf einem USB-Stick abgelegt und können für eine externe Analyse auf einem PC verwendet werden.

Funktionsprinzip

Der FTA Monitor 700 CTN kommuniziert mit den Analysatoren über die RS-485 Schnittstelle der Analysatoren und fragt die Parameter bei den angeschlossenen Analysatoren ab.

Der FTA Monitor selbst speichert keine Einstellungen der FTAs und deshalb kann die Bedienung auch weiterhin zusätzlich direkt am Analysator erfolgen.

Der FTA Monitor dient zur Information des Bedienpersonals, zur Speicherung und Visualisierung von historischen Werten und zur bequemen Fernbedienung.

Passwortschutz

Die Auslösung von Kalibrierungen der angeschlossenen FTA Analysatoren sowie die Veränderung von Einstellungen der Geräte ist passwortgeschützt, um ein Bedienung durch nicht autorisierte Personen zu verhindern.

Installation

Der FTA Monitor 700 CTN wird in einen Ausschnitt z.B. eines Schaltschranks oder eines Bedienpults eingebaut. Die FTAs werden über einen gemeinsamen RS-485 Bus (drei-draht, verdrillt, geschirmt) angeschlossen. Dabei kann eine Strecke von bis zu 1000 Metern überbrückt werden.

Der FTA Monitor 700 CTN kann problemlos als Ersatz für die Vorgängermodelle MON670-TOUCH, MON670-CT und MON670-CTN installiert werden, er passt in den gleichen Ausschnitt.

Spezifikationen FTA Monitor 700 CTN				
Modellbezeichnungen	MON700 -CTN-1	MON700 -CTN-4	MON700 -CTN-8	MON700 -CTN-16
Maximale Anzahl anschließbarer FTA Analysatoren	1	4	8	16
Display	Berührungssensitiver Farb-LCD mit 7 Zoll (17,8 cm) Diagonale, Auflösung 800x480 und LED Hinterleuchtung			
Hilfsenergie	24 VDC ± 10%, 20 Watt			
Zulässige Umgebungstemperatur Betrieb	-10°C bis +60°C			
Lagertemperatur	-20°C bis +70°C			
Schutzart	Front: IP 66			
Abmessungen BxHxT	189,6 x 144,9 x 30 mm			
Ausschnittmaße BxH	173,5 x 131,3 mm			
Gewicht	0,6 kg			
Schnittstelle zu den FTA Analysatoren	Seriell RS-485 mit Modbus RTU Protokoll, 19200 Baud, Leitungslänge bis 1000 Meter (Kabel nicht im Lieferumfang)			
Weitere Schnittstellen:	<ul style="list-style-type: none"> LAN 10/100 MBit (DHCP, FTP, VNC, Modbus/TCP, NTP, ...) USB Buchse Typ A für USB-Stick 2.0, max. 32 GByte Kapazität, FAT32 			
Bediensprachen	Deutsch, Englisch			

